

## 2017 Barolo Ravera DOCG

Vietti | Piemont

Ravera ist einer der berühmten Einzellagen von Vietti. Die Trauben werden aus dem Weinberg Ravera in Novello ausgewählt, der mit etwa 4500 Einheiten pro Hektar bepflanzt ist. Die Reben haben ein durchschnittliches Alter von 26 Jahren, der älteste Teil wurde 1935 gepflanzt. Der ca. 3 Hektar große Weinberg hat eine Süd-West-Ausrichtung und einen lehmig-kalkhaltigen Boden. Die Trauben werden schonend gequetscht und 4 Wochen lang im Edelstahltank auf der Maische vergoren. Feinhefelagerung und malolaktische Gärung findet im Holzfass statt, dann folgt eine Barriquereife von 30 Monaten. Ein Aushängeschild für das Barolo-Gebiet, wunderbar elegant und strukturiert mit einer ganz klassischen Nebbiolo-Aromatik. Speiseempfehlung Dekantieren und einfach als Solist genießen.



### Sensorik

<b>Farbe</b>	granatrot
<b>Duft</b>	Lakritz, Rindenmulch, Schwarzkirsche
<b>Geschmack</b>	komplex, mittlere Säure, engmaschiges Tannin

### Wissenswertes

<b>Ausbau</b>	großes Holzfass
<b>Trinkreife</b>	2026-2040
<b>Trinktemperatur</b>	12-16°C

### Speiseempfehlung

gereifter Hartkäse, Kräutermarinade, Kurzgebratenes

### Produzent

Bereits seit vier Generationen erzeugt die Familie Vietti-Currado großartige Weine in dem kleinen Ort Castiglione Falletto in der Gemeinde Barolo. Vietti war das erste Weingut, das Trauben aus Einzellagen verarbeitete und vinifizierte. Was damals ein gewagter Schritt war, ist heute selbstverständlich für fast alle Kellereien, die Barolo und Barbaresco produzieren. So entstanden 1961 mit dem Barolo Rocche und dem Barbaresco Masseria die ersten Cru-Weine von Vietti. Pionierarbeit leistete Alfredo Currado 1967 auch für die heimischen Rebsorte Arneis, was ihm den Beinamen „Vater des Arneis“ einbrachte. Er widmete sich mit großem Enthusiasmus der Wiederentdeckung dieser fast vergessenen Traube, die heute den wohl berühmtesten Weißwein des Roero hervorbringt. Heute ist sein Sohn Luca für den Keller verantwortlich. Er sammelte nach seiner Ausbildung zum Diplomologen wichtige Erfahrungen auf namhaften Weingütern in Kalifornien und dem Bordeaux. Wie schon sein Vater Alfredo ist er ein Verfechter lagenreiner Cru-Weine.

<b>Gründungsjahr</b>	1870
<b>Anzahl der Mitarbeiter</b>	35
<b>Rebfläche</b>	55 Hektar
<b>Zahl produzierter Flaschen</b>	400 - 500.000
<b>Rebsortenspiegel</b>	Nebbiolo, Barbera, Arneis, Moscato di Canelli, Dolcetto, Freisa.

Cantina Vinicola Vietti | Piazza Vittorio Veneto, 5, | 12060 Castiglione Falletto CN, Italien